

Saarland erreicht ersten Meilenstein

[14.06.2024] Mehr als 80 Prozent der saarländischen Kommunen haben ihr Nutzungsinteresse am digitalen Breitbandportal bekundet. Jetzt steigt der Zweckverband eGo Saar in die praktische Roll-out-Planung ein.

Im März 2024 ist im Saarland der Roll-out des bundesweit einzuführenden digitalen Breitbandportals gestartet (42854+wir berichteten). Das Land hat eine Förderung in Höhe von 200.000 Euro in Aussicht aufgelegt, sofern bis Ende des Jahres mindestens 80 Prozent der saarländischen Städte und Gemeinden ihr Nutzungsinteresse bekunden. Wie das saarländische Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie mitteilt, wurde dieser erste Meilenstein nun vorzeitig erreicht. 43 Kommunen haben ihr Interesse bekundet. Der Zweckverband eGo Saar werde deshalb in die praktische Roll-out-Planung einsteigen. Er werde das Breitbandportal außerdem zentral beschaffen, die technische Anbindung in den Kommunen koordinieren und sie sukzessive an die Plattform anzuschließen. Die Netzbetreiber werden in diesen Prozess eng eingebunden. Um die Betriebskosten für die ersten drei Jahre zu decken, werde das Land dem Zweckverband den Zuschuss in Höhe von 200.000 Euro gewähren. Die Kommunen können die Software deshalb zunächst kostenfrei nutzen.

(ve)

Stichwörter: Breitband, Breitbandportal, Saarland, eGo Saar